



Interne Kommunikation im Wandel

Theoretische Konzepte und empirische Befunde

30.10.–1.11.2014 | Hochschule Pforzheim

Interne Kommunikation ist ein Feld, das sowohl von der Public Relations- als auch der Organisationskommunikationsforschung bearbeitet wird und im deutschsprachigen Raum verstärkt Aufmerksamkeit auf sich zieht. Nicht zuletzt auch deshalb, weil parallel zur Entwicklung in der Wissenschaft die interne Kommunikation in den letzten Jahren auch in der Praxis stark an Bedeutung gewonnen hat – ein Trend, der nach Ansicht von Kommunikationsfachleuten weiter anhalten wird. Verantwortliche für interne Kommunikation nehmen eine steigende Komplexität in Organisationen und in deren Umfeld wahr.

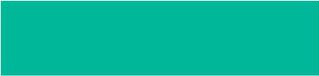
Die Grenzen zwischen ‚innen‘ und ‚außen‘ verschwimmen spätestens seit der Verbreitung von Social Media immer stärker. Ansprüche und Erwartungen der Mitarbeiter an Kommunikation steigen. In der Folge verändern sich nicht nur Funktionen und Ziele der internen Kommunikation, sondern auch ihre Rolle und Einbindung in die Organisation.

Für die PR- und Organisationskommunikationsforschung entstehen neue Anknüpfungspunkte, wengleich viele Grundfragen, mit denen sie sich bislang nur ansatzweise beschäftigt hat, weiter fortbestehen.

Die Jahrestagung 2014 der DGPK-Fachgruppe PR und Organisationskommunikation steht deshalb unter dem Thema „Interne Kommunikation im Wandel. Theoretische Konzepte und empirische Befunde“.

In den wissenschaftlichen Panels am Freitag und Samstagvormittag werden aktuelle Entwicklungen in der internen Kommunikation thematisiert, in ihrer Bedeutung für das Forschungsfeld reflektiert und in Form von theoretischen und empirischen Beiträgen der Teilnehmer diskutiert.

Am Donnerstag, dem Vortag der Fachgruppentagung, findet der Doktorandenworkshop des Nachwuchsnetzwerks naprok statt.



Tagungsprogramm

Donnerstag, 30. Oktober

ab 19.30 Uhr

Get Together

Steg Sieben Grill Bar | Am Schoßgatter 7 | 75172 Pforzheim

Freitag, 31. Oktober

8.30 – 9.15 Uhr

Registrierung und Kaffee

9.15 – 9.45 Uhr

Grußworte

Hochschulleitung und Fakultätsvorstand

Begrüßung

Simone Huck-Sandhu (Tagungsleitung und Fachgruppensprecherin)

9.45 – 10.45 Uhr

Keynote

Auf dem Weg vom Mauerblümchen zum integralen Bestandteil des General Managements: Eine Standortbestimmung der internen Kommunikation

Ulrike Buchholz (Hochschule Hannover)

10.45 – 11.15 Uhr

Kaffeepause

11.15 – 12.45 Uhr

Panel I: Zwischen Organisationskommunikation und PR

Von Anweisung bis Orientierung – die wandelbare Rolle interner Kommunikation aus Sicht der funktionalen PR-Forschung und ein Systematisierungsvorschlag

Helena Stehle (Universität Hohenheim)

„Do not walk outside this area“ – Menschenbilder der internen Kommunikation

Robert Caspar Müller & Jürgen Schulz (Universität der Künste Berlin)

Grenzen der Flexibilisierung? Metaphorische Bedeutung, kommunikative Dilemmata und strategische Konsequenzen der Heterarchie für die Internal Relations

Peter Winkler (FH Wien der WKW)

13.00 – 14.00 Uhr

Mittagessen in der Mensa

14.00 – 15.30 Uhr

Panel II: Zwischen Innen und Außen

From the Inside Out: Vier Dynamiken der Legitimation von NGOs und Kirchen

Evandro Oliveira & Markus Wiesenberg (Universität Leipzig)

Reziproke Effekte bei Mitarbeitern: Wie wirkt sich negative mediale Berichterstattung über den Arbeitgeber auf die Arbeitnehmer aus?

Christine Korn & Sabine Einwiller (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Oszillierende Strategien zwischen Adaption und Variation. Flexible Entscheidungskommunikation als Bindeglied zwischen System und Umwelt

Luisa Höch (Universität Leipzig) & Stefan Wehmeier (Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald)

15.30 – 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 – 17.00 Uhr

Panel III: Zwischen Innen und Außen

„Latent Membership Organizations“ und das Phänomen öffentlicher interner Kommunikation

Dennis Schoeneborn (Copenhagen Business School) & Leonhard Dobusch (Freie Universität Berlin)

Texte als Agenten der Organisation: Wie können Checklisten Austrittsprozesse in Organisationen koordinieren?

Antonia Frind (Universität Luzern)



Tagungsprogramm

Freitag, 31. Oktober

17.15 – 18.45 Uhr

ab 19.15 Uhr

Fachgruppenversammlung

Abendveranstaltung

Café im Schmuckmuseum | Jahnstraße 42 | 75173 Pforzheim

Samstag, 1. November

9.00 – 9.30 Uhr

Kaffee

9.30 – 11.00 Uhr

Panel IV: Zwischen Aktiv und Passiv

Emotionspsychologische Theorien und Modelle als Steuerungs- und Regulierungsmechanismen des Internen Kommunikationsmanagements

Nadine Remus (Julius-Maximilians-Universität Würzburg)

Diagnostik interner Kommunikation: Zur Erforschung der Lücke zwischen Wirklichkeitskonstruktion und Gesprächswirklichkeit

Christian Schwägerl (Hochschule Osnabrück)

Die Adressierung von Informationstypen zur Auflösung des Rezipientenparadoxons: Überlegungen zur Umsetzbarkeit am Ergebnis eines Feldversuchs

Ulrike Buchholz (Hochschule Hannover)

11.00 – 11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30 – 12.30 Uhr

Panel V: Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Krisenmanagement aus interner Perspektive: Analyse der Krisenkommunikation in deutschen Jugendämtern

Andreas Schwarz, Liane Rothenberger, Kathrin Schleicher & Alice Srugies (Technische Universität Ilmenau)

Kompetenzentwicklung für die Interne Kommunikation – Empirische Analyse von Curricula deutscher PR-Studiengänge

Juliane Kiesenbauer & Anne Linke (Universität Leipzig)

12.30 – 12.45 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss

ab 12.45 Uhr

Farewell-Lunch und Ende der Tagung



Doktorandenworkshop

Mittwoch, 29. Oktober

ab 19.30 Uhr

Get Together

Intermezzo | Zerrennenstraße 22 | 75172 Pforzheim

Donnerstag, 30. Oktober

9.00 – 17.00 Uhr

Hörsaal Z2

Doktorandenworkshop



Organisatorisches

Teilnahmegebühr

Der Tagungsbeitrag für die Teilnahme an der wissenschaftlichen Konferenz von 30.10. – 1.11.2014 beträgt für:

DGPuK-Mitglieder

65,00 € (Frühbucher bis 31.8.2014)

80,00 € (Normalbucher ab 1.9.2014)

Nicht-Mitglieder

95,00 €

Doktoranden sowie DGPuK-Mitglieder auf halben Stellen (Nachweis)

45,00 €

Mit Blick auf eine bessere Planbarkeit der Tagung bitten wir um frühzeitige Anmeldung und Überweisung des Tagungsbeitrags in Euro auf das folgende Tagungskonto:

Empfänger

Landesoberkasse Baden-Württemberg

Verwendungszweck

1472020000368/DGPuK-Tagung IHR
NACHNAME

Landesoberkasse Baden-Württemberg

IBAN: DE02600501017495530102

BIC: SOLADEST600

Erfolgt die Bezahlung in Bar vor Ort, beträgt die Teilnahmegebühr für alle DGPuK-Mitglieder und Doktoranden grundsätzlich 80,00 €.

Die Teilnahme am Doktorandenworkshop ist kostenfrei.

Anmeldung

Die Anmeldung ist über die Tagungswebsite möglich:

[blog.hs-pforzheim.de/
corporatecommunication](http://blog.hs-pforzheim.de/corporatecommunication)

Tagungsort

Fachtagung und Doktorandenworkshop finden an der Hochschule statt:

Hochschule Pforzheim
Campus Wirtschaft und Recht
Tiefenbronner Straße 65
75175 Pforzheim

Anfahrt

Die Hochschule Pforzheim ist wie folgt zu erreichen:

mit dem Flugzeug

Flughäfen Stuttgart oder Baden-Baden, weiter mit Deutscher Bahn oder Mietwagen

mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Deutsche Bahn: Haltestelle ‚Pforzheim Bahnhof‘

ÖPNV: ab ZOB Pforzheim mit Bus Nr. 5 Richtung ‚Pforzheim Hochschule/Wildpark, Endhaltestelle ‚Hochschule/Wildpark‘ (Fahrzeit 17 min.)

mit dem Auto

Autobahn A8 Karlsruhe – Stuttgart, Ausfahrt ‚Pforzheim-Süd/Hochschule‘, der Beschilderung folgen.

Parkplätze stehen am Campus in ausreichender Zahl zur Verfügung.

Unterkunft

Ein Link zu Unterkünften in Pforzheim und Umgebung steht auf der Tagungswebsite zur Verfügung.

Die Liste der Hotels, in denen Sonderkontingente für die Fachgruppentagung reserviert sind, erhalten die angemeldeten Teilnehmer unmittelbar nach erfolgter Anmeldung per E-Mail zugesandt.

Veranstalter



DGPuK-Fachgruppe PR und Organisationskommunikation

Die Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK) ist die Fachgesellschaft der Kommunikationswissenschaftler und -wissenschaftlerinnen in Deutschland. Hauptziel der DGPuK ist die Förderung gemeinsamer Interessen der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. Die über 900 Mitglieder sind in 16 Fach- und zwei Ad-hoc-Gruppen organisiert.

Im Mittelpunkt der Arbeit der Fachgruppe PR und Organisationskommunikation steht die Forschung zur Kommunikation in, von und über Organisationen. Ihr Ziel ist es, die Forschung zur Kommunikation in, von und über Organisationen innerhalb der Kommunikationswissenschaft und der DGPuK in qualitativer und quantitativer Hinsicht zu intensivieren. Sie unterstützt die Interessen der DGPuK-Mitglieder, die zu Themen und Fragestellungen der PR und Organisationskommunikation forschen und lehren und vertritt sie nach innen und außen.
www.dgpuk.de

Naprok (Veranstalter des Doktorandenworkshops)

Naprok ist ein Netzwerk von und für Nachwuchswissenschaftler der Kommunikationswissenschaft und angrenzender Disziplinen, das sich dem Austausch von Kontakten, Ideen und aktuellen Forschungsvorhaben im Bereich der PR und Organisationskommunikationsforschung widmet. Naprok veranstaltet seit 2012 den Doktorandenworkshop.
www.naprok.net



HOCHSCHULE PFORZHEIM



Hochschule Pforzheim, Fakultät für Wirtschaft und Recht

Die Hochschule Pforzheim mit ihren drei Fakultäten – Gestaltung, Technik sowie Wirtschaft und Recht – genießt einen erstklassigen Ruf. Die Fakultäten verbinden Kreativität mit betriebswirtschaftlicher Ausbildung und technischer Präzision. Diese Kombination macht die Hochschule auch zu einem attraktiven Wissenschafts- und Forschungspartner für die regionale und überregionale Wirtschaft.

Mit rund 6.000 Studierenden gehört Pforzheim zu den größten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. Mit mehr als 3.000 Studierenden, 780 Studienanfängern pro Jahr und 90 Professoren und Professorinnen ist die Fakultät für Wirtschaft und Recht die größte Fakultät der Hochschule. 2013 feierte sie ihr 50-jähriges Jubiläum. Seit 2011 ist sie als Business School AACSB-akkreditiert.
www.hs-pforzheim.de

Kontakt

Prof. Dr. Simone Huck-Sandhu
Hochschule Pforzheim
Tiefenbronner Straße 65
75175 Pforzheim
Tel.: +49 (0)7231 28-6598 (direkt)
Tel.: +49 (0)7231 28-6075 (Skr.)
simone.huck-sandhu@hs-pforzheim.de

Katrin Hassenstein M.A.
Tel.: +49 (0)7231 28-6081
katrin.hassenstein@hs-pforzheim.de